



AUSBLICK 2024



LEBENSILF E
Braunschweig 



AUSBLICK 2024

Das betrifft die Strukturierung des Alltags ebenso wie den Einsatz von Personal und Finanzen. Es ist eine zusätzliche Facette, mit der wir uns selbst gut weiterentwickeln, aber auch im Stadtgebiet Braunschweig agieren können. Inklusive: ein Mehrwert für Menschen mit Beeinträchtigung und ein gesellschaftlicher Beitrag zur, sagen wir mal, Verbesserung der Welt.

Mit zuversichtlichen Grüßen,

Florian König

Geschäftsführer



Inklusiv. Fair. Nachhaltig.

Nachhaltigkeit ist für die Lebenshilfe Braunschweig nichts Neues. Mit unseren Werten für ein gemeinsames, tolerantes Miteinander von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung stehen wir für gelebte Inklusion und das schon seit Langem. Nachhaltigkeit ist aber noch viel mehr. Denn sie verbindet Umweltschutz, wirtschaftliche und soziale Verantwortung. Nachhaltigkeit ist ein Gesamtkonzept. Beispiele dafür in der Lebenshilfe Braunschweig sind bunt und vielfältig. Diese Verbindung zeigt sich unter anderem im Ludwigsgarten in sehr eindrucksvoller Weise. Nachhaltigkeit wollen wir weiter ausbauen.

Mit einem Steuerungskreis, mit der Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie sowie vielen kleinen und großen Aktionen und Maßnahmen. Jeder und jede ist herzlich eingeladen, uns zu unterstützen. Denn: Nachhaltigkeit geht uns alle an und Nachhaltigkeit geht nur gemeinsam!

Liebe Freundinnen und Freunde der Lebenshilfe Braunschweig,

schreiten wir zielstrebig und mutig voran ins neue Jahr. Zwei Themenfelder liegen mir dafür besonders am Herzen. Wir möchten noch stärker als bisher Menschen mit Beeinträchtigung ein von ihnen gewünschtes Umfeld gestalten. Dafür setzen wir den Fokus auf weitere Dezentralisierung und individuelle Assistenz. Hier sind wir in Braunschweig, sogar in der Bundesrepublik, eine der ersten gewesen und werden dies mit Leidenschaft und guten Konzepten weiter ausbauen.

Ein zweiter Schwerpunkt ist der Komplex Nachhaltigkeit. Ich freue mich schon sehr darauf, mit den Kompetenzen und Projektideen in der Lebenshilfe Braunschweig eine enge Verknüpfung unserer Angebote mit dieser spannenden und so wichtigen Aufgabe umzusetzen.



In der Kaiserstraße gibt's bald neue Kindergarten-Plätze

Wir bauen an unserer Traditionsadresse Kaiserstraße 18 die Räume des ehemaligen Bistros Rehnstoben um. Hier schaffen wir eine Außengruppe des Heilpädagogischen Kindergartens Hasenwinkel und können damit der Stadt auf ihrer Suche nach zusätzlichen Plätzen einen innenstadtnahen attraktiven Standort anbieten. Geplant sind zwei zusätzliche Gruppen zu je sechs Kindern.

„Wir setzen unsere sehr guten Erfahrungen mit dem Einrichten und Betreiben von Kleingruppen fort, die wir im Hasenwinkel gemacht haben“, betont Bereichsleiter Thomas Stoch. Es werde Synergien geben, von denen alle Kinder profitieren könnten. „Unsere übergeordneten Fachdienste, das multiprofessionelle Team aus dem Hasenwinkel und unserem Förderzentrum werden ebenso eingebunden wie auch unsere Netzwerkpartner – dies führt zu einer bestmöglichen Förderung und Teilhabe der beeinträchtigten Kinder“, erläutert Kindergartenleitung Christopher Helberg.

„Einen Schwerpunkt legen wir am neuen Standort auf die Aufnahme von Kindern mit Wahrnehmungsstörungen und Autismus. Aufgrund der absolut barrierefreien Räume und Ausstattung sowie unseres Konzeptes können auch Kinder mit schweren Mehrfachbehinderungen aufgenommen werden.“

Hervorheben wollen die beiden zudem die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Braunschweig und dem Landesjugendamt.

Engere Verzahnung von Beruflicher Bildung und Arbeitsmarkt

Neue Weichen für die Berufliche Bildung von Menschen mit Beeinträchtigung in der Lebenshilfe Braunschweig – und zwar durch eine deutlich intensivere Verzahnung mit dem Fachdienst Betriebliche Integration und damit dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

„Unser Konzept dieses Übergangsmanagements entwickeln wir in enger Absprache mit der verantwortlichen Agentur für Arbeit“, erklärt Stefanie Luthmann, Bereichsleitung Bildung + Arbeit. „Unser Vorteil ist ein modernes Bildungszentrum, das wir für Fachanleitung, Schulung und qualifizierte Bildungsbausteine nutzen. Hinzu kommen dann zahlreiche Gewerke und Standorte innerhalb unserer Werkstätten sowie zum Beispiel in unseren Cafés und im Fairkauf-Kaufhaus. Vor allem können wir auf die knapp 50 Firmen in Stadt und Region zählen, die zum exzellenten Netzwerk unseres Fachdiensts Betriebliche Integration gehören. Und es werden immer mehr!“

Hier soll noch viel stärker als bisher jungen Menschen durch Hospitation, Praktikum und Ausbildung sowie anschließendem (betriebsintegriertem) Arbeitsplatz ein Weg in das eigene Berufsleben geboten werden – möglichst inklusiv wie mit dem erfolgreichen Modell der Alltagshelfer in der Seniorenhilfe. Dafür sind das Budget für Ausbildung sowie das Budget für Arbeit bestens geeignet.

Termine

23. März WarmUp-Show Rock in Rautheim

18. April Premiere esistso!company „In einem Atemzug“

26. April Ausstellungseröffnung Geysso20

„Das Wesen des Staubsaugers – Lutz Möller“

10. + 11. Mai Rock in Rautheim



Inklusion im Sport

Inklusion im Sport – ein wichtiges Thema. Deshalb startet die Lebenshilfe Braunschweig mit einer neuen Projektstelle, besetzt mit Frank Rogalski. Er ist lizenziertes Trainer für Badminton, Volleyball und die Heidelberger Ballschule. Sein bisher größter Erfolg: Die Gründung eines gemischten Beachvolleyball-Teams, das 2023 als Deutschland-Team eine Bronzemedaille bei den Special Olympics World Games erkämpfte. Nun aber soll es viel breiter angelegt sein von Basketball bis Boule, vom Laufsport bis Kraftsport.

„Wir wollen die Vereine auf die vielen positiven Aspekte von inklusiven Angeboten aufmerksam machen“, betont Frank Rogalski und hofft auf ein starkes Netzwerk. Willkommen sind alle Sportvereine. Die Teilnahme von Sportler:innen mit Beeinträchtigung wird organisiert und begleitet, und das vom Kleinkind bis zum Senior.

Braunschweiger Vereine sind eingeladen, das Angebot kennenzulernen: frank.rogalski@lebenshilfe-braunschweig und Telefon 0531 4719 4982 + 0157 763 756 95.

Schoduel mit eigenem Wagen

Die spontane Teilnahme am Schoduel in 2023 war ein Weckruf für die vielen Karnevalisten in den Reihen der Lebenshilfe Braunschweig: Wir wollten wieder dabei sein – diesmal mit einem selbstgestalteten Wagen. Gemeinsam mit dem bildbauenden Künstler Mathias Rosenbusch entstand in mehreren inklusiven Workshops, mit viel künstlerischer Freiheit und handwerklichem Geschick, ein neuer Farbklecks im Braunschweiger Narren-Treiben.

Und sonst noch?

Ein neues Zuhause

Mit Spannung haben die neuen Bewohner:innen der Lichtwerkhöfe aus der Lebenshilfe Braunschweig den Baufortschritt der Nibelungen Wohnbau begleitet. Die Mietverträge sind unterschrieben, der Umzug ins neue Zuhause steht. Als zusätzliche Assistenz gibt es eine Stadtteil-Lotsin, die für die erste und sichere Orientierung im Quartier sorgt.

Start ins Berufsleben

In dem Modellprojekt „Berufliche Orientierung“ haben wir jungen Menschen mit Beeinträchtigung Wege in ein Berufsleben ohne Werkstatt aufgezeigt und vor allem auch Praktika und Ausbildungsplätze vermittelt. Ein Angebot, dass auf enorme Resonanz stieß bei den jungen Menschen selbst, bei ihren Eltern und Schulen. Für uns ein gutes Signal: Wir sind damit auf dem richtigen Weg!

Gewalt vermeiden

Wo immer Menschen miteinander leben und arbeiten, kann es zu Gewalt kommen – ob beabsichtigt oder unbeabsichtigt. Umso wichtiger ist es für uns, aktiv zu werden und wirksame Vorkehrungen zu treffen. Eine neue Broschüre, auch in Leichter Sprache, ist ein weiteres Element in unserem großen Handlungsrahmen.

Austausch per App

Das haben noch nicht viele vergleichbare Einrichtungen: Unsere interne App ist wie geplant an den Start gegangen und hat schon ihre Vorteile bewiesen: ein reger Austausch von Information, Ideen, Anregungen, Fragen und Antworten. Das Besondere daran: Unsere Kund:innen erleben eine interaktive Plattform, auf der auch sie lesen, schreiben und entscheiden können.



Wir feiern Jubiläum

Abbenrode

Damals war es noch keine Selbstverständlichkeit, heute blicken wir mit dieser Vergangenheit in eine Zukunft. Vor 50 Jahren im April wurde unsere Werkstatt Abbenrode gegründet: damals die einzige Möglichkeit, für Menschen mit Beeinträchtigung, ein verlässliches und angepasstes Arbeitsangebot zu erhalten. Heute sind hier unter anderem unser erfolgreicher Saunabau, eine effiziente CNC-Maschine der Tischlerei und unsere zuverlässige Wäschepflege untergebracht.

Deutsch-polnische Freundschaft

Eng damit verbunden: Der Austausch mit den polnischen Werkstätten ZAZ Słupca und ZAZ Lisków, denn hier hat vor allem die Werkstatt Abbenrode gemeinsam mit der Geschäftsleitung seit 25 Jahren Kontakt, wechselseitige Besuche und Informationen vorangebracht.

estistso!company

Auf 20 Jahre künstlerische Leistung wird in diesem Jahr unser Tanztheater estistso!company schauen. Unter der choreographischen Leitung von Gerda Brodmann-Raudonikis hat sich das Ensemble einen festen Platz in der Kulturszene, weit über die Grenzen Braunschweigs hinaus, erobert. Den Platz im Herzen ihres Publikums allemal...

Figurentheater

Und auch wenn es erst ein Jahr alt ist, sind wir stolz darauf, dass sich mit „TRaumschiff Erde“ ein ungewöhnliches neues Format gefunden hat: Unser Figurentheater lebt von mitreißenden und hinreißenden Mitgliedern und der der Leitung von Anke Berger.

Menschen, Zahlen, Fakten

Lebenshilfe Braunschweig

Hauptamtliche Mitarbeiter:innen	683 Menschen
Vereinsmitglieder	941 Menschen
Ehrenamtliche	411 Menschen

Kinder und Familie

Gesamt	797 Menschen
--------	--------------

Arbeit

Gesamt	931 Menschen
--------	--------------

Wohnen

Gesamt	744 Menschen
--------	--------------

Lebenshilfe-Stiftung Braunschweig

Die Lebenshilfe-Stiftung Braunschweig ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Sie fördert wirksame Hilfen für Menschen mit Beeinträchtigung, deren Eltern und Angehörige.

Lebenshilfe Braunschweig gemeinnützige GmbH

Fabrikstraße 1 F
38122 Braunschweig
Telefon: 0531 4719 0
E-Mail: info@lebenshilfe-braunschweig.de

www.lebenshilfe-braunschweig.de

Impressum

Redaktion: Elke Franzen (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
Fotos: Elke Franzen, David Maurer_Lebenshilfe
© Lebenshilfe Braunschweig

LEBENSILFE
Braunschweig 